

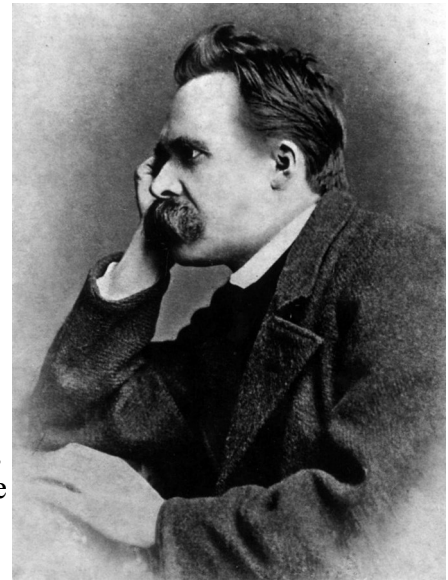
Also sprach Zarathustra

Termin: 7.-10. Oktober 2021
und für Gruppen nach Vereinbarung

Der missverstandene Philosoph

Wie bei kaum einem anderen großen Denker des 19. Jhs. geht die Rezeptionsgeschichte so weit auseinander wie bei Nietzsche. Er wurde zu einem Guru der frühen Lebensreformbewegung und inspirierte Teile der Frauenbewegung; die Nationalsozialisten beriefen sich auf ihn genauso wie die französische Resistance. Die deutschen Soldaten trugen den *Zarathustra* im Tornister als sie in den Krieg zogen...

Literaten, Philosophen und Musiker aller Couleur bezogen sich auf ihn und kommentierten sein Leben und Schaffen wie etwa in Thomas Manns Roman *Doktor Faustus*.



1. Tag 18:00 Uhr

Nach Ankunft in Naumburg erfolgt die Begrüßung und eine Einführung zum ReisetHEMA mit Dr. Maurice Schumann. Anschließend Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen.

2. Tag 10:00 Uhr Nietzsche in Naumburg

Unser literarisch-philosophische Spaziergang auf den Spuren Nietzsches und seines Denkens beginnt mitten im schönen Zentrum und geht bis Schulpforta. In Nietzsches Denkfigur des *Übermenschen*, einer Weiterentwicklung des in jungen Jahren gehegten Geniekults, kulminiert seine Philosophie. Sein mit christlichen Motiven – bis hin zur Wahl des Begriffs *Übermensch* – durchsetztes Ideal ist zugleich eine Kampfansage an das Christentum, welche in der späteren Schrift *Der Antichrist* seinen Höhepunkt findet.

Nachmittags: Nach einer Mittagspause Besuch des Nietzschehaus in Naumburg und Lesung aus *Also sprach Zarathustra*.

Abends: Gemeinsames Abendessen möglich

3. Tag 09:30 Uhr Nietzsche in Weimar (Fahrt mit der Bahn)

Nietzsche rühmte sich in späteren Jahren – durch ständige Migräne geplagt – kaum noch zu lesen. Doch ist sein Werk gespickt mit Kommentaren und Anspielungen auf andere Autoren. Er selbst besticht durch einen literarischen Stil, der Schriften wie *Also sprach Zarathustra* so verführerisch macht. Ebenso reflektierte er Stilfragen und gab beispielsweise der von ihm umworbenen, späteren Psychoanalytikerin Lou Andreas-Salomé Ratschläge für ein gutes Schreiben. Besuch des Nietzsche-Archivs in der Villa Silberblick.

Nachmittags: Rückfahrt nach Naumburg

Abends: Gemeinsames Abendessen möglich

4. Tag Vormittags: Abschlusslesung aus Nietzsches Aphorismen.

Leistungen:

- 3 Übernachtungen mit Frühstück in ausgewähltem Hotel guter Lage
- Literarische und kulturhistorische Spaziergänge / Lesungen mit Fachleuten
- Eintritte Nietzsche-Museum Naumburg und Nietzsche-Haus in Weimar
- Bahnfahrten, Bus in Weimar

Preis: 395,- € p.P. im DZ, EZ-Zuschlag: 35,- € pro Nacht